

**N I E D E R S C H R I F T**

**zum öffentlichen Teil**

**der 17. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung (WF/017/2020)**

**am Mittwoch, 7. Oktober 2020,**

**16:00 Uhr**

**Robotron Datenbank-Software GmbH,  
Schulungszentrum,  
Heilbronner Straße 19, 01189 Dresden  
(Firmenrestaurant)**

**Beginn der Sitzung:** 16:00 Uhr  
**Ende der Sitzung:** 19:35 Uhr

**Anwesend:**

Vorsitzender

Dirk Hilbert

Stellvertretende/-r Vorsitzende/-r

Dr. Peter Lames

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Christiane Filius-Jehne

(bis 19:25 Uhr)

Dr. Anja Osiander

(bis 19:25 Uhr)

Torsten Schulze

CDU-Fraktion

Ingo Flemming

(bis 19:20 Uhr)

Steffen Kaden

Anke Wagner

(bis 18:50 Uhr)

Fraktion DIE LINKE.

Katharina Hanser

(16:25 Uhr bis 18:50 Uhr)

André Schollbach

(16:25 Uhr bis 18:50 Uhr)

Fraktion Alternative für Deutschland

Dr. Silke Schöps

Uwe Vetterlein

Alexander Wiedemann

SPD-Fraktion

Kristin Sturm

(ab 16:15 Uhr)

FDP-Fraktion

Robert Malorny

Fraktion Freie Wähler Dresden

Frank Hannig

(bis 19:20 Uhr)

Stellvertretende Mitglieder

Tilo Kießling

Vertretung für Herrn Tilo Wirtz (bis 18:50 Uhr)

Robert Schlick

Vertretung für Frau Agnes Scharnetzky

**Abwesend:**

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Agnes Scharnetzky

Fraktion DIE LINKE.

Tilo Wirtz

**Verwaltung:**

Herr Krones	Leiter Zentrales Vergabebüro
Herr Bürgermeister Donhauser	Beigeordneter für Bildung und Jugend
Herr Geyer	Schulverwaltungsamt
Frau Heinrich	Stadtkämmerei
Herr Dr. Franke	Amtsleiter für Wirtschaftsförderung
Herr Rietzschel	Amt für Wirtschaftsförderung
Frau Hesse	Amt für Wirtschaftsförderung
Frau Zschernig	Amt für Wirtschaftsförderung
Herr Görl	Amt für Wirtschaftsförderung

**Gäste:**

Herr Jungmann	Auftragsberatungsstelle Sachsen e. V.
Herr Ulf Heinemann	Geschäftsführerin Robotron Datenbank-Software GmbH

**Schriftführer/-in:**

Frau Richter	15.11 Stadtratsangelegenheiten
--------------	--------------------------------

# T A G E S O R D N U N G

## öffentlich

Geschäftsbereich Finanzen, Personal und Recht

- 1** Beschlussvorlagen zu Vergaben für Einkäufe und Dienstleistungen
- 1.1** Vergabenummer: 2020-5540-00002, Hausmeisterleistungen inklusive Winterdienst für kommunale Kindertageseinrichtungen der Landeshauptstadt Dresden im Stadtgebiet Dresden **V0592/20  
beschließend**
- 1.2** Vergabenummer: 2020-1041-00004, Rahmenvereinbarung zur Beförderung und Zustellung von Wahlbenachrichtigungen in der Landeshauptstadt Dresden für die Jahre 2021 und 2022 **V0593/20  
beschließend**
- 1.3** Vergabenummer: 2020-1041-00005, Rahmenvereinbarung zur Beförderung und Zustellung von Briefwahlunterlagen für Wahlen und Abstimmungen 2021 und 2022 in der Landeshauptstadt Dresden **V0594/20  
beschließend**
- 1.4** Vergabenummer: 2020-1041-00006, Rahmenvereinbarung für den Rückversand und die Rücksortierung von Briefwahlunterlagen für Wahlen und Abstimmungen 2021 und 2022 in der Landeshauptstadt Dresden **V0610/20  
beschließend**
- 1.5** Vergabenummer: 2020-1042-00042, Vergabe zur Beförderung und Zustellung von förmlichen Zustellungen mittels elektronischem Postzustellungsauftrag (ePZA) für die Landeshauptstadt Dresden **V0595/20  
beschließend**
- 1.6** Vergabenummer: 2020-1042-00043, Bundesweite Beförderung und Zustellung von nachweisbaren Briefsendungen (Einschreiben) für die Landeshauptstadt Dresden **V0596/20  
beschließend**
- 1.7** Vergabenummer: 2020-4022-00003, Abschluss eines Rahmenvertrages für die Beschaffung, Lieferung, Transport und fachgerechte Montage von Werkraumausstattung für die kommunalen Schulen der Landeshauptstadt Dresden **V0597/20  
beschließend**
- 1.8** Vergabenummer: 2020-1042-00039, Betreuung des Übergangswohnheimes Katharinenstraße 9 in 01099 Dresden **V0611/20  
beschließend**
- 2** Beschlussvorlagen zu Bauvergaben
- 2.1** Vergabenummer: 2020-6615-00027, Rahmenvereinbarung 2021 - 2022, Tiefbauleistungen zur Errichtung von Straßenbeleuchtungsanlagen Los 1 - Süd/West, Los 2 - Süd/Ost, Los 3 - Nord **V0600/20  
beschließend**

- |            |  |                                  |
|------------|--|----------------------------------|
| <b>2.2</b> | Vergabenummer: 2020-6615-00029, Rahmenvereinbarung zur Erweiterung des Pegelzählstellennetzes der Landeshauptstadt Dresden 2020 - 2022   | <b>V0601/20<br/>beschließend</b> |
| <b>2.3</b> | Vergabenummer: 2020-8631-00009, Altlastensanierung ehemalige chemische Reinigung Schoof, 01279 Dresden, Kleinzschachwitz, Vorbereitung und baubegleitende Leistungen, Herstellen Arbeitsplanum, Herstellen Baugrubenverbau (Träger-Bohlwände) Großbohrungen, (Bohrarbeiten und Wasserhaltung), Entsorgungsleistungen Wiederherstellung Gelände | <b>V0602/20<br/>beschließend</b> |
| <b>2.4</b> | Vergabenummer: 2020-56-00050, Energetische Sanierung technische Infrastruktur, Städtisches Klinikum Standort Neustadt, Industriestraße 40, 01129 Dresden, Fachlos 03 - Gebäudeautomation   | <b>V0604/20<br/>beschließend</b> |
| <b>2.5</b> | Vergabenummer: 2020-56-00061, Energetische Sanierung technische Infrastruktur, Städtisches Klinikum Dresden, Standort Neustadt, Industriestraße 40, 01129 Dresden, Fachlos 02 - Kälteverbund West (Maßnahme 3)   | <b>V0605/20<br/>beschließend</b> |
| <b>2.6</b> | Vergabenummer: 2020-65-00138, Gymnasium Klotzsche, Ersatzneubau und Herstellung von Freiflächen, Karl-Marx-Straße 44, 01109 Dresden, Fachlos 32 - Dacharbeiten   | <b>V0606/20<br/>beschließend</b> |
| <b>2.7</b> | Vergabenummer: 2020-65-000128, Kindertageseinrichtung Rudolf-Bergander-Ring 36/38, Gesamtsanierung WBS 70 (Wohnungsbauerie 70 Kombinierte Vorschuleinrichtung) in 01219 Dresden, Fachlos 55 - Tiefbauarbeiten  | <b>V0571/20<br/>beschließend</b> |
| <b>2.8</b> | Vergabenummer: 2020-GB111-00079, Neubau Kindertageseinrichtung Fabricestraße 7a, 01099 Dresden, Fachlos 07 - Freianlagen   | <b>V0607/20<br/>beschließend</b> |
| <b>2.9</b> | Vergabenummer: 2020-GB111-00083, 26. Grundschule, Brandschutzsanierung (ABPBS) Osterbergstraße 22, 01127 Dresden, Fachlos 08 - Trockenbau  | <b>V0609/20<br/>beschließend</b> |

### **nicht öffentlich**

- |            |  |
|------------|--|
| <b>3</b>   | Wahrung des Geheimwettbewerbs bei Vergabevorlagen                              |
| <b>3.1</b> | Behandlung von Vergabe-Fragen, die einzelne konkrete Angebote/Bieter betreffen |

**öffentlich**

Wahrung des Geheimwettbewerbs bei Vergabevorlagen

**3.2** Offene Beschlussvorlagen**nicht öffentlich**

- |           |  |   |
|-----------|--|---|
| <b>4</b>  | Festlegungskontrolle, Informationen und Sonstiges aus dem Geschäftsbereich Finanzen, Personal und Recht  |   |
|           | Bereich Wirtschaftsförderung   |   |
| <b>5</b>  | Neuausschreibung der Außenwerberechte in der Landeshauptstadt Dresden  | <b>V0458/20<br/>beratend</b>                    |
| <b>6</b>  | Haushaltssatzung 2021/2022 und Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe 2021/2022<br>Hier: Beratung zum Ergebnis- und Finanzhaushalt und Stellenplan | <b>V0561/20<br/>beratend</b>                    |
| <b>7</b>  | Widmung zusätzlicher Marktflächen zur Gewährleistung der Dresdner Weihnachtsmärkte 2020  | <b>V0591/20<br/>beratend<br/>(federführend)</b> |
| <b>8</b>  | Wiederbelebung der Wirtschaft, des Gastgewerbes und des Mittelstandes in Dresden – Stärkung von Mittelstand und Tourismus                      | <b>A0088/20<br/>beratend<br/>(federführend)</b> |
| <b>9</b>  | Wiederbelebung der Wirtschaft, des Gastgewerbes und des Mittelstandes in Dresden – Vereinfachung von Bauantrags- und B-Planverfahren           | <b>A0089/20<br/>beratend</b>                    |
| <b>10</b> | Zeitlich begrenzte Aussetzung der Genehmigungspflicht für Veranstaltungswerbung  | <b>A0099/20<br/>beratend</b>                    |
| <b>11</b> | Stärkung des Wirtschaftsstandortes Dresden: Parkerleichterungen für Handwerksbetriebe auf Grundlage von §46 StVO                               | <b>A0115/20<br/>beratend</b>                    |
| <b>12</b> | Umsetzung qualitativer Nachbesserungen für die Ersatzflächen im Kleingartenpark Strehlen   | <b>A0118/20<br/>beratend</b>                    |
| <b>13</b> | Prüfung von Möglichkeiten der Wohnungsbauförderung zur Wohnraumüberbauung bei Supermärkten und Discountern                                     | <b>A0120/20<br/>beratend</b>                    |

**14** Festlegungskontrolle, Informationen und Sonstiges aus dem Bereich Wirtschaftsförderung

Bericht zur Gewerbeflächenentwicklung

Bericht zur Kreativraumförderung

Diskussionsstand und Kompromiss SMK - Verwaltung LHD - bildungspolitische Sprecher der Fraktionen zum Teilschulnetzplan Berufsbildende Schulen

## öffentlich

**Herr Bürgermeister Dr. Lames** eröffnet die Sitzung mit der Feststellung der Beschlussfähigkeit bei 11 anwesenden Mitgliedern. Des Weiteren stellt er die form- und fristgemäße Ladung fest.

### Zur Tagesordnung:

Er gibt folgende Veränderungen der Tagesordnung vom Amts wegen bekannt:

- Tagesordnungspunkt 5 – Neuausschreibung Außenwerbberchte - Vertagung

Die Fragen der Fachausschüsse würden gesammelt und von der Verwaltung zusammenfassend bearbeitet. Fragen richten die Stadträte bitte direkt an den Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften.

**Herr Stadtrat Schulze** stellt fest, dass aus der Vorlage nicht eindeutig hervorgehe, ob diese Vorlage die Ausschreibung auf den Weg bringe oder es nur um die Konzeption gehe und der eigentliche Ausschreibungstext eine folgende Vorlage sein werde.

**Herr Bürgermeister Dr. Lames** kennt die unterschiedliche Beurteilung aus dem Ausschuss für Finanzen. Die Verwaltung sei der Auffassung, dass der konkrete Ausschreibungstext im Interesse der Landeshauptstadt Dresden nicht vorab einer Gremienbefassung zu unterziehen, sondern die Grundlagen, die mit der Ausschreibung verbunden seien. Diese seien relativ detailliert ausgeführt.

Das sei einer der Diskussionspunkte, zu denen die Verwaltung vertieft arbeiten möchte, um die Überlegungen darzustellen. Darüber hinaus gebe es noch viele andere Punkte, zu denen die Verwaltung zuarbeiten werde.

- Tagesordnungspunkte 8 bis 10 (Anträge von Fraktionen) vertagen

Hier liegen noch nicht alle Voten der vorberatenden Gremien vor bzw. stehe die erste Lesung des federführenden Ausschusses noch aus.

- Tagesordnungspunkt 14, Punkt 3 – Information zu Teilschulnetzplan

Aus terminlichen Gründen bittet Herr Bürgermeister Donhauser darum, den Tagesordnungspunkt vorzuziehen. Das Thema werde daher dem nicht öffentlichen Sitzungsteil vorangestellt.

Seine Einleitung abschließend dankt Herr Bürgermeister Dr. Lames der Firma Robotron für die Gastfreundschaft. Grund sei, dass die Beratungsräume im Rathaus allesamt durch Veranstaltungen belegt seien. Hier könne sich der Ausschuss ein Bild von der Gewerbeflächenentwicklung machen.

**Herr Ulf Heinemann** begrüßt den Ausschuss und stellt das Unternehmen kurz vor.



Danach tritt der Ausschuss einvernehmlich in die geänderte Tagesordnung ein.

## **Geschäftsbereich Finanzen, Personal und Recht**

### **1 Beschlussvorlagen zu Vergaben für Einkäufe und Dienstleistungen**

**Herr Krones** stellt die Vergabevorschläge im Einzelnen vor.

**Herr Bürgermeister Dr. Lames** bringt sie jeweils zur Abstimmung.

- |  |                                  |
|--|----------------------------------|
| <b>1.1 Vergabenummer: 2020-5540-00002, Hausmeisterleistungen inklusive Winterdienst für kommunale Kindertageseinrichtungen der Landeshauptstadt Dresden im Stadtgebiet Dresden</b> | <b>V0592/20<br/>beschließend</b> |
|--|----------------------------------|

Zur Frage von **Herrn Stadtrat Schulze** zum Leistungsumfang der Ausschreibung stellt **Herr Krones** klar, dass die traditionellen Hausmeisterdienstleistungen Inhalt der Ausschreibung seien. Die Wartung der technischen Gebäudeausrüstung sei über die jeweilige Fachfirma gebunden.

#### **Beschluss:**

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma

- Piepenbrock Technischer Gebäudeservice GmbH + Co. KG, Cottaer Straße 2-4, 01159 Dresden  
für Los(e) 1, 2, 9
- S+K Services GmbH, Olper Hütte 5f, 57462 Olpe  
für Los(e) 3, 4, 5
- RWS Hauswirtschaft GmbH, Fritz-Reuter-Straße 32 c, 01097 Dresden  
für Los(e) 6, 7, 8
- Viventus GmbH, Corinthstraße 6, 01219 Dresden  
für Los(e) 10

entsprechend Vergabevorschlag.

**Abstimmungsergebnis:** Zustimmung Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0

- 1.2 Vergabenummer: 2020-1041-00004, Rahmenvereinbarung zur Beförderung und Zustellung von Wahlbenachrichtigungen in der Landeshauptstadt Dresden für die Jahre 2021 und 2022** **V0593/20**  
**beschließend**

**Beschluss:**

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma  
*Media Logistik GmbH, Meinholdstraße 2, 01129 Dresden*  
entsprechend Vergabevorschlag.

**Abstimmungsergebnis:** Zustimmung Ja 15 Nein 0 Enthaltung 0

- 1.3 Vergabenummer: 2020-1041-00005, Rahmenvereinbarung zur Beförderung und Zustellung von Briefwahlunterlagen für Wahlen und Abstimmungen 2021 und 2022 in der Landeshauptstadt Dresden** **V0594/20**  
**beschließend**

**Herr Stadtrat Schulze** stellt eine hohe Diskrepanz zwischen Plan- und Vergabesumme fest und bittet um Erläuterung, insbesondere ob soziale Standards eingehalten würden.

**Herr Krones** informiert, die Firma habe die Einhaltung der Mindestanforderungen nachweisen können.

Die Plansumme entstehe auf Grundlage eines Leistungsverzeichnisses, welches mit den Preisen der letzten Leistungsvergabe zuzüglich einer Kostensteigerung versehen worden sei. Hier habe die Ausschreibung zu einem günstigeren Preis geführt.

**Beschluss:**

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma  
*Media Logistik GmbH, Meinholdstraße 2, 01129 Dresden*  
entsprechend Vergabevorschlag.

**Abstimmungsergebnis:** Zustimmung Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0

- 1.4 Vergabenummer: 2020-1041-00006, Rahmenvereinbarung für den Rückversand und die Rücksortierung von Briefwahlunterlagen für Wahlen und Abstimmungen 2021 und 2022 in der Landeshauptstadt Dresden** **V0610/20**  
**beschließend**

**Beschluss:**

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma  
*Deutsche Post AG, VL Ausschreibung, Am Bremsenwerk 1, 10317 Berlin*  
entsprechend Vergabevorschlag.

**Abstimmungsergebnis:** Zustimmung Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0

- 1.5 Vergabenummer: 2020-1042-00042, Vergabe zur Beförderung und Zustellung von förmlichen Zustellungen mittels elektronischem Postzustellungsauftrag (ePZA) für die Landeshauptstadt Dresden** **V0595/20**  
**beschließend**

**Herr Stadtrat Hannig** stellt die grundsätzliche Frage, ob es bei der Vergabe eine Rolle spiele, dass das Unternehmen in Dresden Steuern zahle oder ob man bei der Ausschreibung neutral bleiben müsse.

**Herr Krones** informiert, dass die Regionalität kein Kriterium sei, wenn es keinen sachlichen Grund gebe. Diesen gebe es hier nicht.

**Beschluss:**

Den Zuschlag zur o. g. Leistung erhält die Firma  
*Media Logistik GmbH, Meinholdstraße 2, 01129 Dresden*  
entsprechend Vergabevorschlag.

**Abstimmungsergebnis:** Zustimmung Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0

- 1.6 Vergabenummer: 2020-1042-00043, Bundesweite Beförderung und Zustellung von nachweisbaren Briefsendungen (Einschreiben) für die Landeshauptstadt Dresden** **V0596/20**  
**beschließend**

**Beschluss:**

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma  
*Media Logistik GmbH, Meinholdstraße 2, 01129 Dresden*  
entsprechend Vergabevorschlag.

**Abstimmungsergebnis:** Zustimmung Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0

- 1.7 Vergabenummer: 2020-4022-00003, Abschluss eines Rahmenvertrages für die Beschaffung, Lieferung, Transport und fachgerechte Montage von Werkraumausstattung für die kommunalen Schulen der Landeshauptstadt Dresden** **V0597/20**  
**beschließend**

**Beschluss:**

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma  
*August Holder GmbH, Senftenberger Straße 55, 01239 Dresden*  
entsprechend Vergabevorschlag.

**Abstimmungsergebnis:** Zustimmung Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0

- 1.8 Vergabenummer: 2020-1042-00039, Betreuung des Übergangswohnheimes Katharinenstraße 9 in 01099 Dresden** **V0611/20**  
**beschließend**

**Herr Stadtrat Schulze** bemerkt, dass hier der Preis mit 40 Prozent und Leistungsqualität mit 60 % bewertet würde. Der Vorlage liegen die angebotenen Konzepte und deren Wertung nicht bei. Es sei bekannt, dass der jetzige Betreiber, der sich ebenfalls beworben habe, eine sehr gute Arbeit leiste. Er fragt, ob die Wertungsmatrix eingesehen werden könne. Der hohe Preisunterschied sei nicht nachvollziehbar. Neben Unterbringung, Sicherheit/Bewachung und Verpflegung würden in einem solchen Heim wesentlich mehr Aufgaben erfüllt.

**Herr Krones** bemerkt, dass die Konzepte bisher nicht zur Verfügung gestellt worden seien. Eine Auswertung sei den Unterlagen beigefügt. Im Übrigen habe die Bewertung ein Gremium vorgenommen und jede Person habe unabhängig gewertet. Die ausgeschriebenen Qualitätskriterien würden von dem vorgeschlagenen Bieter erfüllt. Im Ergebnis der Wertung und Wichtung von Preis und Leistungsqualität werde der genannte Bieter für die Bezuschlagung vorgeschlagen.

**Frau Stadträtin Hanser** fragt, wie lange der jetzige Betreiber in dem Übergangswohnheim bereits tätig sei und worin sich die Leistungen konkret unterscheiden. Der aktuelle Betreiber leiste eine hervorragende Arbeit und biete die Sozialberatung Inhouse an. Er kümmere sich auch um komplexe Falllagen. Sie hinterfragt die Beurteilung nach wirtschaftlichen Kriterien kritisch auch im Hinblick auf mögliche nachträgliche Mehrkosten.

**Herr Krones** betont, dass bei der Wertung die Kriterien unterschiedlich gewichtet würden. Die Qualität sei mit 60 Prozent höher gewichtet worden als der Preis. Der bisherige Vertrag laufe jetzt nach vier Jahren aus, weshalb die Neuausschreibung erfolgt sei.

**Herr Bürgermeister Dr. Lames** ergänzt, dass die Kontinuität der Leistungserbringung kein Vergabekriterium sei. Die Wertungsmatrix liege vor und sei mit Texten hinterlegt. Diese habe zu der Wertung geführt.

**Frau Stadträtin Hanser** fragt, ob die Inhouse-Sozialberatung weiter stattfinden werde, da diese eines der herausragenden Merkmale des jetzigen Betreibers sei.

**Herr Bürgermeister Dr. Lames** nimmt diese Frage mit.

**Frau Stadträtin Osiander** möchte nachvollziehen, warum der vorgeschlagene Bieter die Leistung zu einem günstigeren Preis anbieten könne.

Sie unterstreicht das Gesagte von Herrn Stadtrat Schulze und Frau Stadträtin Hanser. Für sie sei nicht nachvollziehbar, warum die beiden Bieter im Leistungsspektrum so nah beieinanderliegen. Ihr fehle allein auf den Aussagen des vorgeschlagenen Bieters das Vertrauen, dass die Leistung erbracht werde, zumal das Angebot noch günstiger sei als es der jetzige Betreiber biete. Sie wünscht sich eine Erläuterung der beiden Bieter durch das Sozialamt.

**Herr Bürgermeister Dr. Lames** macht darauf aufmerksam, dass die Namen der Bieter sowie Fragen zur Kalkulation etc. im nicht öffentlichen Teil zu beantworten seien.

**Herr Stadtrat Kaden** konstatiert, dass die fachliche Wertung und Bepunktung der Angebote durch die Fachseite vorgenommen sei. Er fragt, ob seine Feststellung zutreffe.

Weiter möchte er wissen, ob dadurch, dass die Angebotssumme eines Bieters unterhalb der Plansumme liege, eine Prüfung vorgenommen sei, ob es sich um unangemessen niedrige Preise handele.

**Herr Krones** führt aus, dass die Auskömmlichkeit geprüft worden sei. Die Vergabe sei durch das Haupt- und Personalamt bearbeitet worden, die fachliche Auswertung habe das Sozialamt durchgeführt. Darin inbegriffen sei die Plausibilität des Angebotes sowie dessen Wirtschaftlichkeit.

**Herr Stadtrat Hannig** hinterfragt den Ausschluss von Bieter 2.

**Herr Krones** erklärt, wenn die Vorgaben der Mindestanforderungen nicht erfüllt würden, sei das Angebot formal auszuschließen.

**Herr Stadtrat Schulze** betont, dass im Übergangwohnheim ein Personenkreis mit vielfältigen Problemlagen untergebracht sei. Der Betreiber leiste eine sehr gute Integrationsarbeit mit sehr hoher Qualität. Ihm sei nicht klar, inwieweit sich die bisher geleistete Arbeit in den Kriterien der Ausschreibung widerspiegelt haben.

Er beantragt die Vertagung der Beschlussfassung und Einsichtnahme in die Konzepte der Bieter und die Bewertungsbögen. Erst auf dieser Basis solle eine Entscheidung getroffen werden.

**Herr Jungmann** führt aus, dass der Stadtrat durchaus das Recht der Prüfung der Vergabe auf Fehler im Vergabeprozess habe. Die Einsichtnahme ende dort, wo es zur persönlichen Wertung komme. Der Stadtrat dürfe im Nachgang nicht den Beurteilungsspielraum, den die Fachleute zum Zeitpunkt der Beurteilung genutzt haben, korrigieren. Es dürfte die Vergabe also nicht inhaltlich verändert werden. Abschließend betont er, dass das Vergaberecht keine Ewigkeitsgarantie kenne. Die Angebote seien anhand der eingereichten Unterlagen zu beurteilen.

**Herr Stadtrat Hannig** spricht gegen den Antrag. Es sollten keine persönlichen Eindrücke in das Vergabeverfahren eingebracht werden, sondern anhand der fachlichen Beurteilung der Verwaltung entschieden werden. Außerdem zeige ein Bieterwechsel der Öffentlichkeit, dass die Vergabeentscheidungen den Regularien entsprechend vorgenommen werden.

**Herr Bürgermeister Dr. Lames** stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung der Entscheidung zur Abstimmung.

**Abstimmungsergebnis:** Ablehnung Ja 7 / Nein 9 / Enthaltung 0

**Herr Stadtrat Schollbach** nimmt auf die Ausführungen zur Reichweite des Prüfrechtes des Ausschusses Stellung. Er merkt an, dass dem Ausschuss allein die Zuständigkeit für Vergabeentscheidung vorbehalten sei. Deshalb habe er die Bewertung, Beurteilung und entsprechende Prüfung vorzunehmen. Dazu seien ihm selbstverständlich alle Dokumente und Akten der Verwaltung offenzulegen.

Zum Zweiten hielt er den Antrag von Herr Stadtrat Schulze für verfrüht. Vielmehr sollte die Verwaltung dem Ausschuss im nicht öffentlichen Teil die Kalkulationen der Bieter offenlegen, damit sie nachgeprüft werden könnten.

Er geht davon aus, dass der bisherige Betreiber eine realistische Vorstellung von den entstehenden Kosten habe. Das sollte man nachprüfen.

Deshalb spricht er dafür, dass die Verwaltung die Kalkulationen der Bieter im nicht öffentlichen Teil offenlege.

**Herr Stadtrat Kaden** bemerkt, dass der Bieter auf dem Preisblatt zwar seine Preise angebe, aber nicht seine Kalkulation offenlege. Er fragt, ob das überhaupt vorhanden sei.

**Herr Bürgermeister Dr. Lames** verweist auf den nicht öffentlichen Teil. Ferner informiert er den Ausschuss an dieser Stelle, dass es Überlegungen innerhalb der Verwaltung gebe, grundlegende Fragen erheblicher Leistungen vorab im Stadtrat beschließen zu lassen und dann Vergabeverfahren grundsätzlich als ein Geschäft der laufenden Verwaltung anzusehen. Das heißt, dass Kriterien nicht im Vergabeverfahren hinterfragt werden, sondern von vornherein vom Stadtrat beschlossen werden. Dann könnte sich der Stadtrat auch die Vergabeentscheidung vorbehalten. Grundsätzlich empfehle jedoch die Verwaltung, dass das Vergabeverfahren grundsätzlich Geschäft der laufenden Verwaltung sein sollte.

Wegen der Fragen nicht öffentlichen Inhalts wird die Vergabeentscheidung zunächst zurückgestellt (siehe Tagesordnungspunkt 3).

## 2 Beschlussvorlagen zu Bauvergaben

Herr Krones stellt die Vergabevorschläge im Einzelnen vor.

Herr Bürgermeister Dr. Lames bringt sie jeweils zur Abstimmung.

- |   |   |
|---|---|
| <p><b>2.1 Vergabenummer: 2020-6615-00027, Rahmenvereinbarung 2021 - 2022, Tiefbauleistungen zur Errichtung von Straßenbeleuchtungsanlagen Los 1 - Süd/West, Los 2 - Süd/Ost, Los 3 - Nord</b></p> | <p><b>V0600/20<br/>beschließend</b></p> |
|---|---|

### Beschluss:

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhalten die Firmen

- *Hundeck, Tief- und Wegebau GmbH, Alttorna 7, 01239 Dresden*  
Los 1
- *Sächsische Straßen- und Tiefbau GmbH, Dresdner Landstraße 1, 01728 Bannewitz*  
Los 2
- *KSG Bau GmbH Lampertswalde, Bahnhofstraße 53, 01561 Lampertswalde*  
Los 3

entsprechend Vergabevorschlag.

**Abstimmungsergebnis:** Zustimmung Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0

- |  |   |
|--|---|
| <p><b>2.2 Vergabenummer: 2020-6615-00029, Rahmenvereinbarung zur Erweiterung des Pegelzählstellennetzes der Landeshauptstadt Dresden 2020 - 2022</b></p> | <p><b>V0601/20<br/>beschließend</b></p> |
|--|---|

### Beschluss:

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma

*Traffic Data Systems GmbH, Notkestraße 13, 22607 Hamburg*

entsprechend Vergabevorschlag.

**Abstimmungsergebnis:** Zustimmung Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0

- 2.3 Vergabenummer: 2020-8631-00009, Altlastensanierung ehemalige chemische Reinigung Schoof, 01279 Dresden, Kleinzschachwitz, Vorbereitung und baubegleitende Leistungen, Herstellen Arbeitsplanum, Herstellen Baugrubenverbau (Träger-Bohlwände) Großbohrungen, (Bohrarbeiten und Wasserhaltung), Entsorgungsleistungen Wiederherstellung Gelände** **V0602/20**  
**beschließend**

**Beschluss:**

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma  
*Bauer Resources GmbH, BAUER-Straße 1, 86529 Schrobenhausen*  
entsprechend Vergabevorschlag.

**Abstimmungsergebnis:** Zustimmung Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0

- 2.4 Vergabenummer: 2020-56-00050, Energetische Sanierung technische Infrastruktur, Städtisches Klinikum Standort Neustadt, Industriestraße 40, 01129 Dresden, Fachlos 03 - Gebäudeautomation** **V0604/20**  
**beschließend**

**Beschluss:**

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma  
*Kieback&Peter GmbH & Co. KG, Niederlassung Dresden, Löbtauer Straße 44-46, 01159 Dresden*  
entsprechend Vergabevorschlag.

**Abstimmungsergebnis:** Zustimmung Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0

- 2.5 Vergabenummer: 2020-56-00061, Energetische Sanierung technische Infrastruktur, Städtisches Klinikum Dresden, Standort Neustadt, Industriestraße 40, 01129 Dresden, Fachlos 02 - Kälteverbund West (Maßnahme 3)** **V0605/20**  
**beschließend**

**Beschluss:**

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma  
*Kluge Klima- und Filtertechnik GmbH, Stuttgarter Straße 25, 01189 Dresden*  
entsprechend Vergabevorschlag.

**Abstimmungsergebnis:** Zustimmung Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0



- 2.6 Vergabenummer: 2020-65-00138, Gymnasium Klotzsche, Ersatzneubau und Herstellung von Freiflächen, Karl-Marx-Straße 44, 01109 Dresden, Fachlos 32 - Dacharbeiten** **V0606/20**  
**beschließend**

**Beschluss:**

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma  
*MEISTERDACH-und Fassadenbau GmbH, Dresdener Straße 33a, 01909 Großharthau*  
entsprechend Vergabevorschlag.

**Abstimmungsergebnis:** Zustimmung Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0

- 2.7 Vergabenummer: 2020-65-000128, Kindertageseinrichtung Rudolf-Bergander-Ring 36/38, Gesamtanierung WBS 70 (Wohnungsbauserie 70 Kombinierte Vorschuleinrichtung) in 01219 Dresden, Fachlos 55 - Tiefbauarbeiten** **V0571/20**  
**beschließend**

**Beschluss:**

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma  
*Teichmann Bau GmbH, Meißner Straße 23, 01723 Wilsdruff*  
entsprechend Vergabevorschlag.

**Abstimmungsergebnis:** Zustimmung Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0

- 2.8 Vergabenummer: 2020-GB111-00079, Neubau Kindertageseinrichtung Fabricestraße 7a, 01099 Dresden, Fachlos 07 - Freianlagen** **V0607/20**  
**beschließend**

**Beschluss:**

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma  
*Josef Saule GmbH, Lugbergblick 7b, 01259 Dresden*  
entsprechend Vergabevorschlag.

**Abstimmungsergebnis:** Zustimmung Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0

- 2.9 Vergabenummer: 2020-GB111-00083, 26. Grundschule, Brandschutzsanierung (ABPBS) Osterbergstraße 22, 01127 Dresden, Fachlos 08 - Trockenbau** **V0609/20**  
**beschließend**

**Beschluss:**

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma  
*SPOMA Parkett und Ausbau GmbH, Saalestraße 43/44, 39126 Magdeburg*  
entsprechend Vergabevorschlag.

**Abstimmungsergebnis:** Zustimmung Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0

*Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung tritt zur Beratung des Tagesordnungspunktes 3.1 temporär in die nichtöffentliche Sitzung ein.*

**Herr Bürgermeister Dr. Lames** konstatiert, dass ein Geschäftsordnungsantrag angezeigt sei. Er stellt die Öffentlichkeit her.

**Wahrung des Geheimwettbewerbs bei Vergabevorlagen****3.2 Offene Beschlussvorlagen**

**TOP 1.8, Vergabenummer: 2020-1042-00039, Betreuung des Übergangwohnheimes Katharinenstraße 9 in 01099 Dresden** **V0611/20**  
**beschließend**

**Herr Stadtrat Schollbach** bemerkt, dass eine ordnungsgemäße Befassung des Gremiums mit der Vorlage Ziel des Ausschusses sei. Um eine sachgerechte Behandlung zu ermöglichen, beantragt er das Einholen des Votums des Ausschusses für Soziales und Wohnen und die anschließende Befassung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung.

**Herr Stadtrat Hannig** spricht gegen den Antrag. Er fragt, ob nun jeweils vorher der Fachausschuss beteiligt werden solle. Die Ausschreibung erfolge auf Grundlage von Regeln. Grundsätzlich verstehe er das Ansinnen von Herrn Stadtrat Schulze. Die Frage sei vielmehr, ob man den Stadtrat im Vorfeld einer Ausschreibung beteilige. Im vorliegenden Fall ändere man nichts mehr. Daher spricht er für die Beschlussfassung in der heutigen Sitzung.

**Herr Bürgermeister Dr. Lames** stellt den Antrag auf Verweisung in den Ausschuss für Soziales und Wohnen und die anschließende Befassung im Ausschuss für Wirtschaftsförderung zur Abstimmung.

**Abstimmungsergebnis:** Ablehnung Ja 8 / 8/0

**Herr Stadtrat Schollbach** beantragt, die Entscheidung in den Stadtrat zu heben.

*Mit 8 Ja-Stimmen ist das nötige Quorum von mindestens einem Fünftel des Gremiums gemäß § 41 Abs. 3 Satz 3 der Sächsischen Gemeindeordnung erreicht.*

**Herr Bürgermeister Dr. Lames** stellt fest, dass der Ausschuss für Wirtschaftsförderung damit ein beratendes Votum abgeben müsse.

Er schließt mangels öffentlichen Tagesordnungspunkten den öffentlichen Sitzungsteil.

Dr. Peter Lames  
Vorsitzender

Uwe Vetterlein  
Stadtrat

Robert Malorny  
Stadtrat

Manuela Richter  
Schriftführerin